

Eine neue Geschichte von Frida , der kleinen Waldhexe

Geschichten um Hexen und Zauberer stehen nicht erst seit J.K. Rowlings "Harry Potter"-Reihe hoch in der Gunst von Kindern. Man denke nur an Bibi Blocksberg und die kleine Hexe Lisbet, die einen ähnlich großen Kultstatus erreichten wie Lord Voldemorts ärgster Feind. Der Grund für ihren Erfolg: Sie erleben spannende Abenteuer, sind durch und durch liebenswert und lassen die jungen Leser von aufregenden Geschehnissen träumen. Mit "Frida, die kleine Waldhexe" hat Autorin Jutta Langreuter das Potential für eine neue Kultfigur geschaffen, die die Herzen der Kleinen im Sturm erobert. Mit "Donner, Blitz und Sonnenschein, ich will immer pünktlich sein" ist nun endlich der zweite Band der Bilderbuchreihe erschienen, der eine neue Episode aus Fridas Leben erzählt.

Der kleinen Waldhexe Frida steht eine aufregende Nacht bevor: Mit Hexe Gundel, Gertrud, Gerlinde und dem obersten Hexenmeister Barrak soll sie einen Schutzzauber gegen die Kälte des Winters ausführen. Dafür muss allerdings erst ein Zaubertrank gebraut werden, der sie und die anderen Hexen in Wildgänse verwandelt. Dann fliegen sie über die Felder und Wälder und lassen ihren Schutzzauber da - nur so können die Pflanzen und Tiere die Minusgrade unbeschadet überstehen. Aber statt sich auf ihre große Aufgabe vorzubereiten und pünktlich zum allerwichtigsten Hexentreffen des Jahres zu erscheinen, vertrödelte Frida ihre Zeit lieber mit dem Einfangen von Sternen, dem Trösten dreier Waldkobolde und der Suche nach den giftigen Feuerpilzen. Als sie dann endlich beim Hexentreffen ankommt, ist Frida viel zu spät dran. Einzig Barrak hat Mitleid mit ihr und gibt ihr eine zweite Chance. Am Abend muss sie pünktlich sein, sonst darf sie nie wieder mit den anderen zaubern. Doch das ist gar nicht so leicht, wenn man seine Zeit mit so vielen anderen Dingen viel besser verbringen kann.

Jutta Langreuters Kinderbuch "Frida, die kleine Hexe" hebt sich schon rein äußerlich von anderen Bilderbüchern ab. In die pastellfarbenen Illustrationen sind Glitzereffekte eingestreut, welche die einzelnen Seiten regelrecht aufstrahlen lassen und beim Lesen einen Hauch von Magie spüren lassen. Wenn man dann noch die Geschichte hinzunimmt, weiß man: Hier hat man ein unentbehrliches Kinderbuch vor sich liegen, das man am Liebsten erst gar nicht weglegen möchte. Aber nicht nur Kinder werden sich daran erfreuen, auch Erwachsene kramen es immer wieder hervor. Warum? Wie klassische Märchen enthält die Geschichte eine Botschaft für ihre jungen Leser - nämlich, dass Pünktlichkeit ein Ausdruck für Verlässlichkeit und Höflichkeit ist und daher von Kindesbeinen an von großer Bedeutung. "Frida, die kleine Waldhexe. Donner, Blitz und Sonnenschein, ich will immer pünktlich sein" ist ein unterhaltsames und pädagogisch wertvolles Kinderbuch, angefüllt mit großartigen Illustrationen und einer liebevollen Story.

Susann Fleischer 17.05.2010

Quelle: www.literaturmarkt.info